

Bedrohte und untergegangene Sprachen

Atlanten

- 02-2-294** *Atlas of the world's languages in danger of disappearing* / ed.: Stephen A. Wurm ; cartographer: Ian Heyward. - 2. ed., rev., enl. and updated. - Paris : Unesco Publishing, 2001. - 90 S. : Kt. ; 20x29 cm. - ISBN 92-3-103798-6 : EUR 18.30
[6996]

Professor Stephen A. Wurm, Research School of Pacific and Asian Studies, The Australian National University, Canberra ist Autor mehrerer umfangreicher Publikationen, darunter auch Atlanten zum Thema bedrohte Sprachen, insbesondere zu denen im Pazifischen Raum und in Lateinamerika. Sein zuerst 1996 erschienener kleiner Atlas¹ liegt jetzt in einer aktualisierten und erweiterten Neuauflage vor und spiegelt die regionalen Brennpunkte der Sprachgefährdung im Kartenbild: auf 14 Karten wird für Kontinente, Subkontinente oder sonstige größere geographische Räume mit Hilfe von farbigen Signaturen, die die Sprachnamen begleiten, deren Gefährdungsgrad nach fünf Kategorien angezeigt: 1. potentiell gefährdet (abnehmende Zahl von Kindern, die die Sprache erlernen); 2. gefährdet (die jüngsten Sprecher sind Heranwachsende); 3. stark gefährdet (die jüngsten Sprecher sind mittleren Alters oder älter); 4. im Aussterben begriffen (nur noch wenige ältere Sprecher); 5. untergegangene (keine Sprecher). Auf der der Karte gegenüberliegenden Seite sind dann die Sprachen in derselben Klassifizierung zusammengestellt (außer bei der Übersichtskarte über den Pazifischen Raum, in die auch keine Namen, sondern nur die Signaturen eingetragen sind, die z.T. für mehrere Sprachen stehen). Die auf den Karten genannten Sprachen sind über ein alphabetisches Register (mit den Signaturen) erschlossen. Einen Kommentar zur Situation nach Kontinenten und Subkontinenten enthält der beschreibende Teil (S. 28 – 50), weitere Einleitungstexte behandeln u.a. die von der Unesco geförderte internationale Zusammenarbeit auf diesem Gebiet sowie die Ursachen der Sprachgefährdung: immerhin gelten von den heute gesprochenen ca. 6000 Sprachen ca. 3000 als gefährdet.²

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft
<http://www.bsz-bw.de/ifb>

¹ *Atlas of the world's languages in danger of disappearing* / Stephen A. Wurm, ed. ; Theo Baumann, cartographer - Paris : Unesco Publishing, 1996. – IV, 25 S., [12] Bl : Kt. ; 20x29 cm. - ISBN 92-3-103255-0.

² Das folgende, bereits für 2001 angekündigte Lexikon war bis Ende 2002 noch nicht erschienen: *Encyclopedia of the world's endangered languages* / ed. by Christopher Moseley. – Richmond : Curzon, ca. 2001. – Ca. 700 S. : Kt. – ISBN 0-7007-1197-X : £ 150.00.

Vgl. auch folgenden Beitrag, der u.a. über Gesellschaften und Forschungsprojekte berichtet, die sich mit der Wiederbelegung und der Dokumentation bedrohter Sprachen beschäftigen: *Lautloses Verschwinden* : Verlust der Vielfalt: jede zweite Woche stirbt eine Sprache / Wolfgang Krischke. // In: Frankfurter Allgemeine. – 01-03-21, S. N5.